

Infern

Gorja de l'Infern, Barranc se l'Infern, Gorja de l' Infern, Baranc de l'Infern

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:51:53	Update: 2023-11-13 23:59:09	Druck: 2023-12-06 04:12:35
Land: España / Spain Region: Cataluña / Catalunya Subregion: provincia de Lérida / Provincia de Lleida Ort: La Pobla de Segur		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a3 III	Gesamtzeit: 2h35
Zustiegszeit: 50min	Begehungszeit: 1h30	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: 630mm	Ausstiegshöhe: 520mm	Höhendifferenz: 110m
Canyonstrecke: 800m	Höchste Abseilstelle: 20m	Anzahl Abseiler: 9
Transport: zu Fuß	Gestein: limestone	Einzugsgebiet:
Saison:	Ausrichtung: West	Beste Zeit:
Bewertung: ★★★★★ 3.7 (2)	Beschreibung: 📖📖📖 0 ()	Verankerung: 🪿🪿🪿 0 ()
Besonderheiten: Seilrolle(n),		
Ausrüstung: Seile: 2x25m		
Charakteristik: Dunkelschlucht zum Abseilen, fast einzigartig		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Lleida kommend fahren wir die C-13 über Balaguer und Tremp nach Pobla de Segur (97,8 km). Wir fahren rechts hinauf in die Stadt und weiter auf der N-260 in Richtung Sort. 6,8 km nach Pobla de Segur (Ortsmitte) kommen wir zu einem Tunnel. Auf der alten Straße außerhalb des Tunnels wäre der ideale Parkplatz, aber die Zufahrt ist hier für Kfz gesperrt. Auch direkt an der Zufahrt zur alten Straße kann man schlecht parken. So haben wir bei unseren letzten Besuchen diesen Tunnel noch durchquert und das Auto dann 2 km weiter vor der nächsten Tunnelzufahrt abgestellt (mehr Platz).		
Zustieg: Wir laufen auf der Straße wieder in südlicher Richtung zurück, nehmen beim Tunnelleingang links die alte Straße und laufen auf dieser noch 450m weiter. Dabei sehen wir das den Fluss überspannende Seil für den Rücktransport, danach den unscheinbaren Schluchtausgang und kommen schließlich zu einem weitere Seil, das die Schlucht seit etwa 2009 überspannt. Früher war man gehalten, den Rio Noguera Pallaresa im Zustieg zu durchschwimmen, noch früher musste man auch beim Rückweg schwimmen. Zuerst also mittels Stahlseil und Rolle(n) über den Fluss. Jenseits den Hang hinauf, treffen wir auf eine Piste, der wir dann nach links zum Einstieg folgen.		
Tour: Zunächst Laufstrecken, zwischendrin ein 9m-Abseiler. Dann im Strahl (auch außerhalb möglich) 20m hinab in die Unterwelt. Unter einem Dach aus Felsen weiter. Weitere Abseiler, Rutsch- und Sprungmöglichkeiten.		
Rückweg: Nicht hinaus zum Fluss, sondern vorher rechts hinauf und jenseits des Rückens dann zum Stahlseil für den Rücktransport über den Fluss.		

Koordinaten:

Alternativer Canyon Start [42.28050000 1.04475000](#)

Canyon Ende [42.28150000 1.03840000](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [42.27110000 1.02793000](#)

Wegpunkt [42.27990000 1.03639000](#)

Wegpunkt [42.28160000 1.03811000](#)

Begehungen:

2023-10-21 | System User | |||  Trocken |  Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Infern Dry. In the lowest third with little water and clear pools. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2753/observations.html>)

2023-03-09 | System User |  ||||

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/2753>

2023-03-09 | System User |  ||||

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/InfernCanyon.html>